

Medien-Information

14. April 2010

Neuer Luxus in der Luft. BMW Group DesignworksUSA entwirft Kabinen und Cockpit.

Europapremiere für die neue Generation der Business Jets des brasilianischen Flugzeughersteller Embraer.

München/Le Castellet. Bei Demonstrationsflügen in Südfrankreich hat der brasilianische Flugzeughersteller Embraer die neue Generation seiner Business Jets in Europa vorgestellt. Das Design für Kabinen und Cockpit kommt aus den Designstudios von BMW Group DesignworksUSA, einer Tochtergesellschaft des Münchener Automobilbauers. „DesignworksUSA war für uns der einzig richtige Partner“, so Colin Steven, Vice President Marketing & Sales bei Embraer. „Wir wollten einen neuen Standard für den Business-Jet definieren.“

Als der brasilianische und weltweit drittgrößte Flugzeughersteller Embraer im Sommer 2004 DesignworksUSA zum Auftaktmeeting bat, war das Ziel klar definiert: Das Designstudio sollte das Interiordesign für Embraers erste Business-Jets im Light und Verry Light-Segment (Phenom 100 und 300) entwickeln. Und dabei einen branchenübergreifenden Know-How-Transfer sicherstellen, für den sich das Studio weltweit einen Namen gemacht hat. Beim Design von Kabine und Cockpit für Embraer sollte das Designstudio sein in der Automobilindustrie erlangtes Wissen über Premium-Kundenansprüche, beste Funktionalität, optimale Designqualität, Wirkungs-Optimierung oder optimale Raumnutzung im Fahrer-, Passagier- und Gepäckbereich in das Interior der neuen Business-Jets einfließen lassen. „Wir hatten die Ziele hoch gesteckt“, blickt Embraers Vice President Colin Steven zurück. „Die Aufgabe hieß, besten Pilotenkomfort und die Bedürfnisse des modernen Business-Passagiers mit einer neuen Premium-Ästhetik und mit höchster Designqualität zu verbinden.“

„Der Neue Luxus“: Ein Designkonzept bricht mit Konventionen.

Das internationale Designteam stand vor einer Fülle von Herausforderungen: Innovative Design-Ideen mussten mit strengen Sicherheitsbestimmungen, Embraers Produktionsprozessen und den Erwartungen an ein optimales PreisLeistungsverhältnis in Einklang gebracht werden. Wie bei allen Projekten des Kreativstudios hieß die Aufgabe, nicht einen automobilen Designstil sondern

Firma
BMW Austria
Gesellschaft mbH

Postanschrift
PF 303
5021 Salzburg

Telefon
+43 662 8383 9100

Internet
www.bmwgroup.com

übergeordnete Design-Prinzipien und das Wissen um Design-Wirkungsweisen in den Flugzeugbereich zu transferieren. Grundlage der Arbeit war das Verständnis, dass sich die Definition von Luxus verändert hat und neue Ansprüche an Luxusprodukte durch das Design authentisch widergespiegelt werden müssen. So entwickelte DesignworksUSA einen neuen Wertekanon für das Innendesign moderner Business Jets. Dieser vereint nun auf ganz neue Weise Aspekte von Raum und Zeit, Vernetztheit, Schlichtheit und Authentizität miteinander.

Das Designteam hinterfragte nahezu jedes Detail des herkömmlichen Business Jet - angefangen von der traditionellen Definition von Opulenz bis zum Symbolismus der Farb-, Material- und Formenwelt in der Kabine und im Cockpit. So flossen beispielsweise Kenntnisse über Fahreranforderungen aus dem Automobilbereich in das Cockpitdesign ein. Das Phenom Cockpit bietet derzeit das größte Raumangebot für Piloten im Markt. Selbst in der nächstgrößeren Jet-Klasse wird das Platzangebot der Phenom selten erreicht. Ebenso zeigen Kabinendetails, die die Frage nach Langlebigkeit, Wertigkeit und Premium-Ästhetik wie kaum zuvor im Jet-Bereich umsetzen, oder Gepäckfächer, die in Seitenwände und unter den Sitzen integriert sind, wie branchenübergreifender Knowhow-Transfer zu neuen Design-Lösungen für Embraers Business Jets führte.

Klarheit und Eleganz: Markenzeichen der Phenom 100 und 300.

Das Design der Phenom Jets zeichnet sich durch eine Vielzahl intelligenter Lösungen und Details aus. So greift der Kabinengang die natürliche Physiognomie des menschlichen Körpers auf und verbreitert sich in der Schulterhöhe, was der Inneneinrichtung entlang des Ganges Ihre ganz eigene, elegante, charakteristische Form und dem Passagier mehr Bewegungsfreiraum und Komfort gibt. Auch wurden integrierte Armlehnen eingeführt, wie man sie aus dem Automobilbereich seit langem kennt. Eine innovative Fußbodengestaltung wurde umgesetzt, die durch den Einsatz neuer, langlebiger Materialien mehr Wertigkeit bietet. Gleichzeitig stellt sie eine adäquate und nachhaltige Antwort auf die Frage des Eigners oder Betreibers nach hoher Designqualität bei geringem Kosten- und Wartungsaufwand dar.

Das neue Farb- und Materialkonzept, mit sieben Auswahlmöglichkeiten steht für ein modernes, schlichtes, authentisches Luxuserlebnis. Embraer wollte sich mit dem Phenom-Design unmissverständlich als Innovations- und Qualitätsführer im Segment der Einstiegs-Jets positionieren. Seit Beginn der Auftragsannahme wurden bereits 100 Jets ausgeliefert, über 600 Bestellungen liegen vor. „Wir haben mit dem neuen Phenom-Design ein hervorragendes Ergebnis erzielt, auf das wir sehr stolz sind“, so Collin Steven. „Die Partnerschaft mit DesignworksUSA war für uns der Schlüssel zu einem wahrlich innovativen Innendesign. Deshalb haben wir zwei Folgeaufträge, das Design der Mittelstrecken Jets Legacy 450 und 500 an das Studio vergeben.“ „Ob im Fahrzeug- oder im Flugzeugbereich. Das Ausloten von Gestaltungsspielräumen ist die Ausgangsbasis für wahre Innovationen und darum ist das Phenom-Projekt für unser Studio sehr wichtig gewesen“, so Laurenz Schaffer, Präsident von BMW Group DesignworksUSA.

Informationen zu Embraer.

Embraer (Empresa Brasileira de Aeronáutica S.A.) ist der drittgrößte Flugzeugbauer der Welt. Das Unternehmen ist sowohl auf dem zivilen wie auch auf dem militärischen Markt für Flugzeuge aktiv. Gegründet 1969, unterhält Embraer neben dem Hauptsitz in Sao José dos Campos in der Nähe von Sao Paulo Büros und Servicestützpunkte in Australien, der Volksrepublik China, Frankreich, Singapur und in den USA. Embraer ist einer der größten Exporteure in Brasilien. Zum Jahresende 2009 beschäftigte die Firma weltweit 16.853 Mitarbeiter.

Informationen zu BMW Group DesignworksUSA.

BMW Group DesignworksUSA ist seit dem Jahr 1995 ein Tochter-unternehmen der BMW Group. Im Jahr 1972 in Los Angeles gegründet, setzte das Studio bereits in den 80er Jahren, damals noch unter dem Namen DesignworksUSA, die ersten Aufträge für die BMW Group um. Heute operiert das globale Designstudio weltweit von seinen drei Standorten in Europa, Amerika und Asien aus sowohl für den Mutterkonzern als auch für Kunden aus einer Vielzahl anderer Industrien. Dabei agiert es einerseits als Impulsgeber für die Designstudios der BMW Group (BMW, MINI und Rolls Royce) und andererseits als Innovationsmotor für die

unterschiedlichsten Branchen von der IT bis hin zur Luftfahrt. Auf das einzigartige Prinzip des branchenübergreifenden Wissenstransfers, für das das Studio sich einen Namen gemacht hat, vertrauen weltweit namhafte Kunden wie Nokia, HP, Saeco, Acer, Bavaria Yachts oder Sennheiser.

Design Awards Phenom 100 & 300

Good Design 2006, Japan Award: Embraer 100 and 300

iF China 2006: Embraer Phenom 100 and 300

iF Product Design Award 2007: Embraer Phenom

IDEA finalist 2008: Embraer Phenom 100

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Michael Ebner
BMW Group
Konzernkommunikation und Politik
Leiter Kommunikation Österreich

Siegfried-Marcus-Strasse 24, 5020 Salzburg
Tel.: +43 662 8383 – 9100
Fax.: +43 662 8383 – 288
mail: michael.ebner@bmwgroup.at
www.bmw.at
www.mini.at

◆ ◆ ◆

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren drei Marken BMW, MINI und Rolls-Royce einer der weltweit erfolgreichsten Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 24 Produktionsstätten in 13 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Medien-Information

Datum 14. April 2010

Thema Neuer Luxus in der Luft. BMW Group DesignworksUSA entwirft Kabinen und Cockpit.

Seite 5

Im Geschäftsjahr 2009 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,29 Millionen Automobilen und über 87.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich 2009 auf 413 Mio. Euro, der Umsatz auf 50,68 Milliarden Euro. Zum 31. Dezember 2009 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 96.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert. Entsprechend ist die BMW Group seit fünf Jahren Branchenführer in den Dow Jones Sustainability Indizes.